

Gebrauchshinweise

REKORD Briketts aus veredelter Braunkohle sind ein zugelassener Brennstoff gemäß § 4 der 1. Bundes-Immissionsschutzverordnung (1. BImSchV) und Regelbrennstoff entsprechend CEN/TC 295-Normen „Verbrennungsanlagen für feste Brennstoffe“ (wie EN 13240, EN 13229, EN 12815, EN 16510-1 usw.) gemäß der Richtlinie (EU) Nr. 305/2011 über die Vermarktung von Bauprodukten sowie CEN/TC 57-Normen „Heizkessel für Zentralheizungen“ (EN 303-5) in Übereinstimmung mit der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG.

Die Qualität der Briketts wird ständig durch ein akkreditiertes Labor geprüft und überwacht. Die folgende Übersicht enthält die wichtigsten Analysendaten von Braunkohlebriketts (langjährige Durchschnittswerte).

Heizwert	> 19 MJ/kg
Aschegehalt	< 5,5 %
Schwefelgehalt	< 1,0 %
Druckfestigkeit	15 MPa
Brikettstärke	47 mm
Brikettlänge	182 mm
Brikethöhe	58 mm

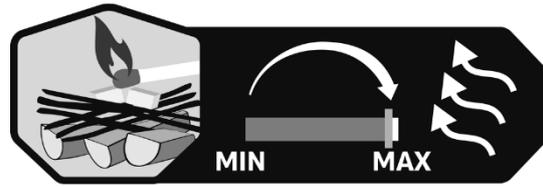
Briketts werden aus naturbelassener Lausitzer Braunkohle ohne Verwendung von Zuschlagstoffen und Bindemitteln hergestellt. Aufgrund der natürlichen Eigenschaften der Braunkohle kann es zu einem Verlust von Wasser im Produkt (Nachverdunstung) kommen. In diesem Fall verringert sich das Gewicht der Briketts entsprechend. Gleichzeitig dazu erhöht sich der Heizwert des Briketts. Das Gewicht des Produkts wird bei der Produktion durchgängig kontrolliert. Untergewichtige Exemplare werden aussortiert und kommen nicht in den Handel. Verpackte Ware besteht grundsätzlich aus Briketts des Formates GB 182. Dies wird als einzelnes Brikett auf Strangpressen hergestellt.

Verpackungsart	Bündel mit Umreifung à 25 kg
Inhalt je Bündelpack	44 Briketts

Der Einsatz von Braunkohlenbriketts ist nur in entsprechend geprüften und vom Heizgerätehersteller in der Bedienungsanleitung für Braunkohlenbriketts freigegebenen Feuerstätten erlaubt. Bitte beachten Sie stets die **Heizgeräte-Bedienungsanleitung** und wenden Sie sich im Zweifel oder bei Fragen an den Gerätehersteller.

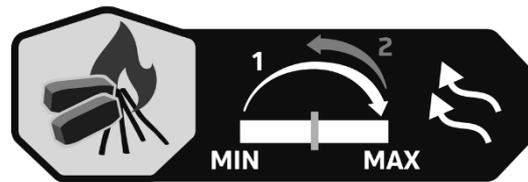
Feuer anzünden

Legen Sie 2 bis 3 Holzscheite auf den Rost. Stapeln Sie darüber circa 2 Lagen Anzündholz und geeigneten Anzünder. Bringen Sie die Luftzufuhr auf die Position „Anzünden“ oder „max“. Entzünden Sie den Anzünder und schließen Sie die Feuerraumtür. Regulieren Sie die Luftzufuhr, sobald die gesamte Brennstoffmenge entzündet ist.



Briketts auflegen

Hat sich eine Grundglut gebildet, legen Sie 3 bis 5 Briketts in fingerbreitem Abstand auf die Glut. Verwenden Sie dazu eine Brikettzange und/oder einen Ofenhandschuh, da im Feuerraum hohe Temperaturen herrschen. Um ein schnelles Überzünden der Briketts zu erreichen, sollte der Luftschieber für eine kurze Zeit ganz geöffnet werden. Sobald die Briketts voll entzündet sind, reduzieren Sie die Luftzufuhr auf Normalbetrieb.



Brennstoff nachlegen

Schüren Sie zum Nachlegen von Brennmaterial das Glutbett. Legen Sie, wie oben beschrieben, einige Briketts und Holzscheite nach und öffnen Sie die Luftzufuhr vollständig. Ist der Brennstoff überzündet, reduzieren Sie die Luftzufuhr auf die gewünschte Wärmeabgabe beziehungsweise für den Nachtbetrieb



Asche entsorgen

Bei der Ascheentsorgung achten Sie darauf, dass diese heiß sein kann. Auch schon bei der Entnahme des Aschekastens aus der Feuerstätte sollten sie deshalb geeignete Handschuhe tragen. Entsorgen Sie keine heiße Asche direkt in die Restmülltonne! Diese Mülltonnen bestehen aus Plastik und können dadurch beschädigt werden. Außerdem besteht die Gefahr, dass sich brennbare Reststoffe in der Mülltonne entzünden. Nutzen Sie zur Zwischenlagerung einen metallischen Eimer mit Deckel, der auf einem wärmeunempfindlichen Untergrund (z.B. Steinzeug, Fliesen, Beton) gestellt werden sollte. Das Entleeren der vollständig erkalteten Asche in die Restmülltonne sollte vorsichtig und behutsam erfolgen, um unnötige Aufwirbelungen und ein Verwehen der feinen Ascheteile zu vermeiden.

Sicherheitshinweise

Lagerung von Braunkohlebriketts

Braunkohlebriketts sind leicht entzündbar. Jeglicher Umgang mit offenem Feuer in der Nähe der gelagerten Briketts sollte deshalb vermieden werden. Nicht in unmittelbarer Nähe von Wärmequellen und leicht entzündbaren Stoffen zu lagern. Braunkohlebriketts sollten immer an einem trockenen, von direkten Witterungseinflüssen geschützten Ort eingelagert werden. Kleinstmengen und Einzelpakete können unkompliziert im Wohnraum oder in der Vorratskammer aufbewahrt werden. Die Umreifungsbänder bestehen aus einzeln extrudierten PET- Bändern. Beim Tragen der Bündel empfehlen wir die Nutzung von Handschuhen oder speziellen Tragegriffen, um Verletzungen zu vermeiden.